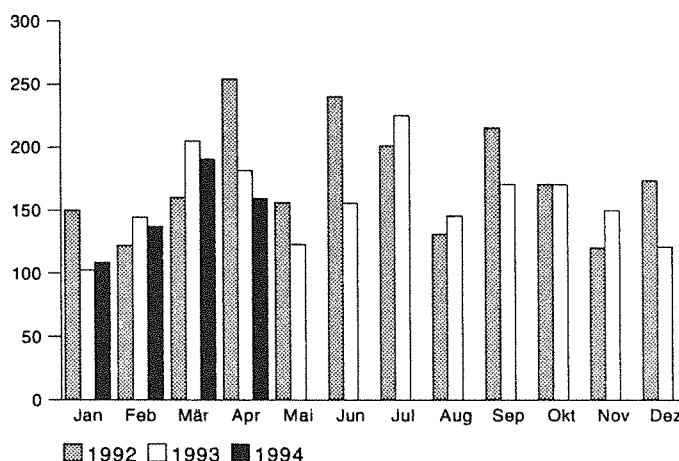


E II 1/E III 1 - m 4/94
Ausgegeben im Juli 1994
Einzelpreis: 4,- DM

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im April 1994

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Hardenbergstr. 3, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 505-935
Telefax: (06 81) 505-921

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfäßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	April 1994	März 1994	Januar - April		Veränderungen in %		
					April 1994	April 1994	Jan.-April 1994
			1994	1993	gegenüber		
			März 1994	April 1993	Jan.-April 1993		
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	463	476	466	535	- 2,7	- 16,0	- 12,9
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 674	2 673	2 687	2 851	+ 0,0	- 6,7	- 5,8
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 253	8 298	8 272	8 859	- 0,5	- 9,1	- 6,6
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 738	3 728	3 716	4 093	+ 0,3	- 10,9	- 9,2
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	752	779	783	697	- 3,5	+ 9,8	+ 12,3
Beschäftigte insgesamt	15 880	15 954	15 924	17 035	- 0,5	- 8,6	- 6,5
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger ⁴⁾	1 807	1 803	1 791	1 838	+ 0,2	- 6,1	- 2,6
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	48 359	51 308	177 820	182 352	- 5,7	- 8,6	- 2,5
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	12 977	13 097	51 968	52 894	- 0,9	- 4,0	- 1,8
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	61 336	64 405	229 788	235 246	- 4,8	- 7,7	- 2,3
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	652	643	2 095	1 869	+ 1,4	+ 8,7	+ 12,1
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	542	563	1 974	2 018	- 3,7	- 9,8	- 2,2
davon:							
Hochbau ³⁾	401	446	1 526	1 589	- 10,1	- 14,3	- 4,0
Tiefbau	141	117	448	429	+ 20,5	+ 6,0	+ 4,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	593	651	1 995	2 335	- 8,9	- 18,7	- 14,6
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	5	9	32	36	- 44,4	- 54,5	- 11,1
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	27	36	107	112	- 25,0	- 25,0	- 4,5
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	76	78	253	331	- 2,6	- 29,6	- 23,6
Tiefbau:							
Straßenbau	221	222	667	697	- 0,5	- 4,7	- 4,3
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	57	58	195	238	- 1,7	- 14,9	- 18,1
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	207	248	741	921	- 16,5	- 24,7	- 19,5
Gesamter Hochbau	1 161	1 212	4 013	3 937	- 4,2	- 5,1	+ 1,9
Gesamter Tiefbau	626	645	2 051	2 285	- 2,9	- 11,5	- 10,2
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 787	1 857	6 064	6 222	- 3,8	- 7,4	- 2,5
Arbeitstage							
Arbeitstage	19	23	83	83	- 17,4	- 5,0	± 0

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1992 werden die Ausländer einschl. Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz¹⁾ im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	April 1994	März 1994	Januar - April		Veränderungen in %		
					April 1994	April 1994	Jan.-April 1994
			1994	1993	gegenüber		
					März 1994	April 1993	Jan.-April 1993
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	66 612	58 195	202 390	146 037	+ 14,5	+ 24,2	+ 38,6
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	51 363	53 503	194 112	226 585	- 4,0	- 30,5	- 14,3
davon:							
Hochbau ¹⁾	39 771	44 675	155 877	188 316	- 11,0	- 36,4	- 17,2
Tiefbau	11 592	8 828	38 235	38 269	+ 31,3	+ 1,8	- 0,1
Öffentlicher und Verkehrsbau	67 914	58 870	215 446	253 838	+ 15,4	- 17,7	- 15,1
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	593	572	3 665	2 266	+ 3,7	+ 111,8	+ 61,7
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	3 112	4 672	11 882	13 895	- 33,4	+ 1,5	- 14,5
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	6 838	8 041	32 593	41 886	- 15,0	- 54,9	- 22,2
Tiefbau:							
Straßenbau	23 314	17 093	59 666	62 828	+ 36,4	- 6,2	- 5,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	7 290	5 488	23 544	22 651	+ 32,8	+ 100,8	+ 3,9
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	26 767	23 004	84 096	110 312	+ 16,4	- 24,7	- 23,8
Gesamter Hochbau	116 926	116 155	406 407	392 400	+ 0,7	- 13,2	+ 3,6
Gesamter Tiefbau	68 963	54 413	205 541	234 060	+ 26,7	- 8,5	- 12,2
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	185 889	170 568	611 948	626 460	+ 9,0	- 11,5	- 2,3
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	7 524	9 381	29 728	20 548	- 19,8	+ 15,4	+ 44,7

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe April 1994

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	218	88	19	40	29	28	14
Beschäftigte	Anzahl	10 555	3 600	721	2 372	1 207	1 733	922
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 154	396	83	266	130	176	103
Wohnungsbau	1 000	212	77	28	33	32	21	21
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	434	195	20	70	47	95	7
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	508	124	35	163	51	60	75
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	44 827	15 206	3 000	9 887	5 128	7 591	4 015
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	138 594	49 759	9 299	28 307	13 258	27 388	10 583
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	146 980	48 467	9 754	34 659	11 354	33 750	8 996

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM
Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	April 1994	März 1994	Januar - April		Veränderungen in %		
					April 1994	April 1994	Jan.-April 1994
					gegenüber		
			1994	1993	März 1994	April 1993	Jan.-April 1993
Wohnungsbau	40 668	25 353	131 734	121 471	+ 60,4	+ 42,5	+ 8,4
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	59 048	78 068	212 116	238 892	- 24,4	- 21,6	- 11,2
davon:							
Hochbau ¹⁾	39 956	62 312	164 255	188 547	- 35,9	- 32,2	- 12,9
Tiefbau	19 092	15 756	47 861	50 345	+ 21,2	+ 16,0	- 4,9
Öffentlicher und Verkehrsbau	47 265	72 485	205 225	223 433	- 34,8	- 25,6	- 8,1
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	85	205	582	978	- 58,5	- 69,8	- 40,5
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	2 315	10 867	21 353	16 128	- 78,7	- 51,9	+ 32,4
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	8 683	9 118	25 030	70 456	- 4,8	+ 32,7	- 64,5
Tiefbau:							
Straßenbau	11 386	26 458	62 055	57 988	- 57,0	- 51,1	+ 7,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	4 478	5 588	13 557	10 892	- 19,9	- 3,6	+ 24,5
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	20 318	20 249	82 648	66 991	+ 0,3	- 15,0	+ 23,4
Gesamter Hochbau	91 707	107 855	342 954	397 580	- 15,0	- 7,4	- 13,7
Gesamter Tiefbau	55 274	68 051	206 121	186 216	- 18,8	- 19,1	+ 10,7
Auftragseingang insgesamt	146 981	175 906	549 075	583 796	- 16,4	- 12,2	- 5,9
davon:							
aus dem Saarland	106 007	110 502	372 263	439 943	- 4,1	- 13,3	- 15,4
aus anderen Bundesländern	40 974	65 404	176 812	143 853	- 37,4	- 9,1	+ 22,9

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand^{*)} im Bauhauptgewerbe 1. Quartal 1994 in 1 000 DM
Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	März 1994	Dezember 1993	September 1993	März 1993	März 1994	
					gegenüber	
					Dezember 1993	März 1993
Wohnungsbau	228 452	196 990	205 909	227 647	+ 16,0	+ 0,4
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	223 115	192 084	252 765	277 280	+ 16,2	- 19,5
davon:						
Hochbau ¹⁾	173 578	153 908	211 384	220 731	+ 12,8	- 21,4
Tiefbau	49 537	38 176	41 381	56 549	+ 29,8	- 12,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	359 000	336 299	364 520	446 339	+ 6,8	- 19,6
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 379	2 176	1 944	1 267	- 36,6	+ 8,8
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	21 184	9 152	12 781	15 896	x	+ 33,3
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	53 892	59 975	74 120	96 464	- 10,1	- 44,1
Tiefbau:						
Straßenbau	75 908	55 440	54 713	66 483	+ 36,9	+ 14,2
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	17 433	20 297	21 776	19 417	- 14,1	- 10,2
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	189 204	189 259	199 186	246 812	- 0,0	- 23,3
Gesamter Hochbau	478 485	422 201	506 138	562 005	+ 13,3	- 14,9
Gesamter Tiefbau	332 082	303 172	317 056	389 261	+ 9,5	- 14,7
Auftragsbestand insgesamt	810 567	725 373	823 194	951 266	+ 11,7	- 14,8
davon:						
aus dem Saarland	511 740	464 864	526 748	630 870	+ 10,1	- 18,9
aus anderen Bundesländern	298 827	260 509	296 446	320 396	+ 14,7	- 6,7

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe
nach Wirtschaftszweigen April 1994**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4	83	10	292	780	859
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 399	122	4 675	10 890	11 612
7670	Elektroinstallation	17	764	92	2 626	8 064	8 405
7734	Maler- und Lackierergewerbe	9	386	49	1 534	3 901	4 044
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	587	67	2 358	8 028	8 244
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
-							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	77	3 219	340	11 485	31 663	33 164

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe
im Vergleich zu 1993**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % April 1994/93			Veränderung in % Jan.-April 1994/93		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 1,3	- 7,7	- 25,7	+ 1,7	- 5,3	- 17,7
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation	- 4,6	- 9,8	+ 3,3	- 5,9	- 4,3	- 5,7
7734	Maler- und Lackierergewerbe	- 5,7	- 7,2	+ 9,3	- 2,4	- 0,6	+ 5,6
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
-							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	- 2,3	- 8,1	- 8,3	- 1,4	- 3,5	- 7,4

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe April 1994

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	26	1 198	111	4 273	9 934
Landkreis Merzig Wadern	8	439	56	1 599	6 048
Landkreis Neunkirchen	11	371	42	1 337	4 496
Landkreis Saarlouis	14	647	67	2 350	7 866
Saarpfalz-Kreis	12	355	37	1 155	2 988
Landkreis St. Wendel	6	209	27	771	1 832
Saarland	77	3 219	340	11 485	33 164